

Kurzbiogramm Dr. Michael Hauber

- 1978 geboren in Regensburg
1998 Abitur
1998/99 Zivildienst
seit 1999 Studien der Katholischen Theologie (Diplom/Lehramt am Gymnasium), Latinistik, Gräzistik, Philosophie, Geschichte, Sozialkunde (Lehramt am Gymnasium) in Regensburg, Freiburg i.Br. und Bamberg
1999-2004 Förderung gemäß Bayerischem Begabtenförderungsgesetz
2004 Diplom in Katholischer Theologie
2008 Promotion in Dogmatik (Unsagbar nahe. Eine Studie zur Entstehung und Bedeutung der Trinitätslehre Karl Rahners, s.c.l., gefördert von der Studienstiftung des deutschen Volkes; Doktorvater: Peter Walter, Zweitgutachter: Albert Raffelt)
2009 Karl-Rahner-Preis für theologische Forschung
2010 1. Staatsexamen in Theologie und Latein (Bamberg)
2011 1. Staatsexamen in Altgriechisch (Bamberg)
2013 2. Staatsexamen in Theologie, Latein und Altgriechisch (Nürnberg)
2016 1. Staatsexamen in Philosophie (Regensburg)
2020 1. Staatsexamen in Geschichte (Regensburg)
2006-2008 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Dogmatik/Universität Freiburg, darüber hinaus langjährige wissenschaftliche Zusammenarbeit mit Peter Walter (†)
2010-2011 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Dogmatik und Fundamentaltheologie/Universität Bamberg
2013-2014 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Dogmatik und Fundamentaltheologie/Universität Bamberg
2014 Vertretungsprofessor für Systematische Theologie am Institut für Katholische Theologie der Universität Kassel
2014-2023 Gymnasiallehrer in München
seit 2018 Lehrbeauftragter für Systematische Theologie an der Universität Kassel
2020/21 Lehrbeauftragter für Latein an der Hochschule für Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg
seit 2023 Gymnasiallehrer in Regensburg

Vortragstätigkeit im Caritas-Pirckheimer-Haus und bei der Studienstiftung des deutschen Volkes

Mitglied in KJG, im Verein zur Herausgabe des Corpus Catholicorum und im NABU

Mitglied in verschiedenen Gremien der akademischen Selbstverwaltung